



Pressemitteilung

18 | 2008

DFL präsentiert Bundesliga Report 2008: Profifußball erzielt Rekordergebnisse

- **Rekordertrag von 1,75 Mrd. Euro (plus 15 Prozent im Vergleich zum Vorjahr)**
- **Alle 18 Bundesligisten schreiben schwarze Zahlen**
- **Verbindlichkeiten um über 10 Prozent reduziert**
- **Profifußball bietet fast 35.000 Menschen Arbeit**
- **Markenbekanntheit steigt auf 99,5 Prozent**

Die Bundesliga bleibt auf Erfolgskurs. Das zeigen die Zahlen des Bundesliga Reports 2008, den die DFL Deutsche Fußball Liga GmbH heute in Frankfurt vorgestellt hat. Im Berichtszeitraum (Saison 2006/2007) erzielten die 36 Clubs der Bundesliga und 2. Bundesliga einen Rekordertrag von 1,75 Mrd. Euro und damit ein Plus von 15 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Ertragssituation ist dabei auch von positiven Sondereffekten, wie den Einnahmen aus dem WM-Überschuss, geprägt. Alle 18 Bundesligisten erwirtschafteten ein positives Ergebnis nach Steuern; in der 2. Bundesliga gelang dies 12 Vereinen.

Auch bei der Eigenkapitalausstattung legten die Vereine und Kapitalgesellschaften zu: Die durchschnittliche Eigenkapitalquote liegt bei 36,2 Prozent in der Bundesliga sowie bei 6,8 Prozent in der 2. Bundesliga. Gleichzeitig nutzten die Bundesligisten die positive Ergebnissituation zur Rückführung von Fremdkapital. So konnten die Verbindlichkeiten um über 10 Prozent auf unter 600 Mio. Euro reduziert werden. Das „Unternehmen Profifußball“ bietet 34.805 Menschen in Deutschland Arbeit (plus 2 Prozent).

Die Marke Bundesliga kann ihre Position unter den stärksten Marken Deutschlands weiter ausbauen und erreicht durch konsequente Markenführung eine Bekanntheit von nahezu 100 Prozent (99,5 Prozent nach 99 Prozent im Vorjahr) sowie überdurchschnittlich positive Imagewerte. Die tragende Säule des wirtschaftlichen Erfolges der Bundesliga bleibt der Fan: Mit 16,3 Mio. Stadionbesuchern erzielte die Liga ihren sechsten Zuschauerrekord in Folge. Der Anteil der weiblichen Fans in den Stadien stieg dabei von 21 auf 23 Prozent.

Der Bundesliga Report 2008 steht auf www.bundesliga.de zum Download zur Verfügung.

gez. Christian Pfennig
Frankfurt / Main, den 13.03.2008

DFL Deutsche Fußball Liga GmbH
Guillettstraße 44-46
60325 Frankfurt / Main

Telefon: **069 / 6 50 05 - 333**
Fax: 069 / 6 50 05 - 557
E-Mail: presse@bundesliga.de
Internet: www.bundesliga.de

Geschäftsführung:
Christian Seifert (Vors.)
Holger Hieronymus (stellv. Vors.)
Tom Bender
Christian Müller

Vors. des Aufsichtsrates:
Dr. Reinhard Rauball

Bankverbindung:
Dresdner Bank Frankfurt / Main
Konto-Nr.: 922 110 00
BLZ: 500 800 00

HRB 52086 Frankfurt / Main
Ust.-IdNr.: DE 215956338
Steuer-Nr.: 045/227/77721

**DFL
Deutsche Fußball
Liga GmbH**